

Bezirksverordnetenversammlung Marzahn-Hellersdorf von Berlin

VIII. Wahlperiode

Ursprung: Antrag, interfraktionell

Beteiligung:
Fraktion der AfD
Fraktion der CDU
Fraktion der SPD
Fraktion DIE LINKE

Antrag	Drs.-Nr.:	0609/VIII
interfraktionell	Verfasserin/ Verfasser:	Kovalev, Robert Mätz, Klaus Tielebein, Björn Richter, Steffen
Prüfung möglicher Freibad-Standorte		
Beratungsfolge:		
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	
14.12.2017	Bezirksverordnetenversammlung	

Die BVV möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht zu prüfen,

1. welche Voraussetzungen zur Reaktivierung des ehemaligen „BVG-Bades“ in Lichtenberg als bezirksübergreifendes Freibad erfüllt sein müssen,
2. welche landeseigenen Flächen im Bezirk Marzahn-Hellersdorf grundsätzlich, ohne Vorhaltebindung, für die Errichtung eines Frei-/Multifunktionsbades existieren,
3. ob die umliegenden Freiflächen am Kinderbad „Platsch“ grundsätzlich für einen Ausbau zum Freibad nutzbar wären,
4. welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen, um das Baden im Biesdorfer Baggersee zu gestatten,
5. ob die Errichtung eines Freibades innerhalb der „Gärten der Welt“ durch die Grün Berlin GmbH im Auftrag des Senats denkbar ist.

Für die unter 1. genannte Prüfung wird empfohlen, sich im Einvernehmen mit dem Bezirksamt Lichtenberg an den Berliner Senat zu wenden.

Für die unter 3. genannte Prüfung sollen auch Grün- und Freiflächen berücksichtigt werden.

Für die unter 4. genannte Prüfung wird empfohlen, sich an den Senat und die Grün Berlin GmbH zu wenden und auszuloten, ob grundsätzlich Potentialflächen vorhanden wären und eine Wirtschaftlichkeitsbetrachtung diese Möglichkeit zulässt.

Das Bezirksamt wird ersucht, der BVV bis möglichst Mai 2018 schriftlich Bericht über die vorbenannten Prüfungen zu erstatten.

Begründung:

Der Ältestenrat der BVV hat eine Arbeitsgruppe "Freibad" eingesetzt.

Diese soll unter Beteiligung aller Fraktionen eine gemeinsame Position zur Umsetzung des Ziels eines Freibades in Marzahn-Hellersdorf erarbeiten. Hierzu wurden drei Möglichkeiten definiert: Neubau eines Bades, Ausbau einer bestehenden Anlage oder Schaffung einer Bademöglichkeit an einem See im Bezirk.

Um diese drei Möglichkeiten weiter auszuloten, sind Prüfungen notwendig. In einem ersten Schritt sollen einzelne Vorschläge geprüft werden, um in einem zweiten Schritt auf dieser Grundlage eine gemeinsame Richtung festzulegen.

-
- Diese Drucksache wurde:
- beschlossen
 - beschlossen in geänderter Fassung
 - zur Kenntnis genommen
 - abgelehnt
 - zurückgezogen
 - überwiesen an:.....